

B KULTURWISSENSCHAFTEN

BD LITERATUR UND LITERATURWISSENSCHAFT

BDBA Deutsche Literatur

Personale Informationsmittel

Ernst JÜNGER

Strahlungen

EDITION

22-4 ***Strahlungen*** : [die Tagebücher des Zweiten Weltkriegs und der Nachkriegszeit (1939-1948)] : historisch-kritische Ausgabe / Ernst Jünger. Hrsg. von Joana van de Löcht ; Helmuth Kiesel. Unter Mitarbeit von Friederike Mayer-Lindenberg. - Stuttgart : Klett-Cotta. - 24 cm. - ISBN 978-3-608-98155-1 (3 Bd. in Schuber) : EUR 199.00

[#8271]

Bd. 1. Gärten und Straßen - Das erste Pariser Tagebuch - Kaukasische Aufzeichnungen. - 2022. - 713 S.

Bd. 2. Das zweite Pariser Tagebuch - Kirchhorster Blätter - Jahre der Okkupation (I). - 2022. - 807 S.

Bd. 3. Jahre der Okkupation (2) - Apparat - Kommentar. - 2022. - 851 S.

Angesichts des Fehlens einer historisch-kritischen Gesamtausgabe der Werke Ernst Jüngers und der oft undurchsichtigen Überarbeitungsvarianten durch den Autor selbst verspricht es einen großen Erkenntnisgewinn, daß wenigstens von einzelnen, besonders wichtigen Texten, solche Ausgaben vorgelegt werden. Das ist im Falle der ***Stahlgewitter*** durch Helmuth Kiesel bereits geschehen;¹ hier nun liegt die lange erwartete historisch-kritische

¹ ***In Stahlgewittern*** / Ernst Jünger. - Historisch-kritische Ausg. / hrsg. von Helmuth Kiesel. - Stuttgart : Klett-Cotta, 2013. - 23 cm. - ISBN 978-3-608-93946-0 : EUR 84.00, EUR 68.00 (Subskr.-Pr. bis 31.01.2014) [#3303]. - Bd. 1. Die gedruckte Fassung unter Berücksichtigung der Korrekturbücher. - 2013. - 647 S. : Ill. - Bd. 2. Variantenverzeichnis und Materialien. Fassungsvergleich und Variantenverzeichnis / Luisa Wallenwein. - 2013. - 598 S. : Ill., Faks., Kt. - Rez.: ***IFB 14-1*** https://ifb.bsz-bw.de/cgi-bin/result_ifb.pl?item=bsz391452371rez-1.pdf - Dazu gehörig als Grundlage: ***Kriegstagebuch*** : 1914 - 1918 / Ernst Jünger. Hrsg. von Helmuth Kiesel. [Transkription: José António C. Santos]. - Stuttgart : Klett-Cotta, 2010. - 654 S. ; 24 cm. - ISBN 978-3-608-93843-2 : EUR 32.95 [#1462]. - Rez.: ***IFB 11-1*** https://ifb.bsz-bw.de/cgi-bin/result_ifb.pl?item=bsz324318804rez-1.pdf

Edition der **Strahlungen** vor, die einen der zentralen und kontrovers interpretierten Werkkomplexe Ernst Jüngers darstellen.

Kiesel hat nun zusammen mit Joana van de Löcht, die durch eine einschlägige Qualifikationsarbeit zu den Tagebüchern des Zweiten Weltkriegs ausgewiesen ist,² eine dreibändige Ausgabe vorgelegt, die zweifellos der Jünger-Forschung wertvolle Impulse geben wird. Auch für diejenigen, die sich der Tagebücher Jüngers als wie auch immer gearteter Quelle bedienen möchten, ist es nun unabdingbar, diese Edition zu Rate zu ziehen.³ Denn hier hat man nun endlich das komfortable Informationsmittel zu Jünger und seiner Zeit in der Hand, das fortan zitiert werden muß. Es dürfte sich damit schon von selbst verstehen, daß die Ausgabe in wissenschaftlichen Bibliotheken vorhanden sein sollte, aber natürlich auch in anderen Bibliotheken mit Schwerpunkten in den Bereichen Germanistik und Zeitgeschichte. Wer sich lediglich als Liebhaber des Lesens mit Jüngers Tagebüchern beschäftigen und sich nicht durch eine mehrfarbige Textdarbietung mit Durchstreichungen irritieren lassen möchte, kann weiterhin zu den autorisierten Ausgaben greifen, die günstig auch als Paperback zu bekommen sind. Denn eine Lesefassung bietet die kritische Ausgabe gerade nicht, da sie ständig den Blick auf die Veränderungen (ab)lenkt, die im Laufe der Zeit vorgenommen wurden. Das bedeutet vor allem, daß sich derjenige, der die kritische Ausgabe anschafft, nach Möglichkeit die vorigen Ausgaben keinesfalls aussortieren sollte, da sie den jeweils autorisierten Text enthalten, der zu Lebzeiten Jüngers maßgeblich war.

Nun ist der große Gewinn der vorliegenden Ausgabe, daß sie konsequent auf die handschriftlichen Textzeugen neben den gedruckten zurückgeht und damit einen zuvor nicht möglichen Einblick in die Schreibwerkstatt Ernst Jüngers bietet; insofern nun sichtbar ist, was Jünger in seinen 20 erhaltenen

² **Aufzeichnungen aus dem Malstrom** : die Genese der „Strahlungen“ aus Ernst Jüngers privaten Tagebüchern (1939 - 1958) / Joana van de Löcht. - Frankfurt am Main : Klostermann, 2018. - 391 S. ; 22 cm. - (Das Abendland ; N.F. 42). - Zugl.: Heidelberg, Univ., Diss., 2017/2018. - ISBN 978-3-465-00616-9 : EUR 79.00 [#6273]. - Rez.: **IFB 19-1**

<http://www.informationsmittel-fuer-bibliotheken.de/showfile.php?id=9480> - Zum Thema gleichfalls relevant: **Selbstbehauptung** : autobiographisches Schreiben vom Krieg bei Goethe, Heine, Fontane, Benn, Jünger und Handke / Jan Röhnert. - Frankfurt am Main : Klostermann, 2014. - 570 S. ; 22 cm. - (Das Abendland ; N.F. 39). - Zugl.: Braunschweig, Techn. Univ., Habil.-Schr., 2014. - ISBN 978-3-465-03851-1 : EUR 79.00 [#3873]. - Rez.: **IFB 16-1**

<http://ifb.bsz-bw.de/bsz414726154rez-1.pdf>

³ Weitere Literatur zu den Tagebüchern Ernst Jüngers im Zweiten Weltkrieg: **Ernst Jünger im Kaukasus** : ein eurasisches Zwischenspiel / Max-Rainer Uhrig ; Alexandre Sladkevich. - Würzburg : Ergon-Verlag, 2013. - 85 S. : zahlr. Ill., Kt. ; 27 cm. - ISBN 978-3-89913-979-2 : EUR 28.00 [#3240]. - Rez.: **IFB 13-3** <http://ifb.bsz-bw.de/bsz392145189rez-1.pdf> - **Ernst Jünger in Paris** : Ernst Jünger, Sophie Ravoux, die Burgunderszene und eine Hinrichtung / Tobias Wimbauer (Hg.). Mit Beitr. von Felix Johannes Enzian ... - 1. Aufl. - Hagen-Berchum : Eisenhut-Verlag, 2011. - 135 S. : Ill. ; 19 cm. - (Bibliotope ; 6). - ISBN 978-3-942090-13-1 : EUR 12.90 [#2359]. - Rez.: **IFB 11-4** <http://ifb.bsz-bw.de/bsz355256002rez-1.pdf>

Tagebüchern sowie in verschiedenen Abschriften etc. aufgezeichnet und bearbeitet hat. Dazu dient ein bestimmtes Zeichensystem, das spätere Eintragungen sichtbar macht, ebenso wie ein Farbschema (S. 44), die dem Leser die Orientierung erleichtern.

Jüngers Tagebücher des Zweiten Weltkriegs und der Zeit danach stehen für eine wichtige Etappe auf seinem langen Lebensweg, der in all den Jahrzehnten immer auch von diaristischem Schreiben begleitet war. Mit einiger Berechtigung kann Jünger als einer der „hintergründigsten“ Diaristen des 20. Jahrhunderts bezeichnet werden.⁴ In seinem Vorwort zu dem ersten Teil der *Strahlungen* reflektiert Jünger das diaristische Schreiben, indem er auf das Tagebuch von sieben Matrosen verweist, die 1633 auf der Insel Mauritius im Eismeer überwintert hatten: „Die holländische Grönland-Gesellschaft hatte sie dort mit ihrem Einverständnis ausgesetzt, zum Studium des arktischen Winters und der polaren Astronomie. Im Sommer 1634, als die Grönlandflotte wiederkehrte, fand man das Tagebuch und sieben Leichen vor“ (S. 302). Jünger bereitet damit im Grunde die Interpretation auch seines eigenen Tagebuchschreibens als Logbuchschreiben vor, denn das Tagebuch der sieben Matrosen sei bereits „neue Literatur, als deren Merkmal man ganz allgemein die Absetzung des Geistes vom Gegenstande, des Autors von der Welt bezeichnen“ könne (S. 303). In einer solchen Literatur komme es zu einer immer sorgfältigeren Beobachtung des Bewußtseins, der Einsamkeit und des Schmerzes. Jünger fügt auch hinzu (in dieser Edition in roter Schrift): „Auch bleibt es im totalen Staat das letzte mögliche Gespräch“ (S. 304).

In diesem Vorwort der ***Strahlungen*** reflektiert Jünger intensiv über die kosmologische Stellung der Erde und des Menschen, über die Diagnostik, die mit der geistigen Erfassung der Katastrophe inmitten der Sicherheit verbunden ist und als deren exemplarischen Vertreter er Nietzsche versteht. Hier findet man auch seinen berühmten Satz, man könne die Barometer nicht für die Taifune büßen lassen, wenn man nicht zu den Primitiven gehören wolle (S. 304). Es gibt genügend Diagnostiker, auf die Jünger immer wieder beruft, aber diese sind eben nicht immer eindeutig auszulegen. Weil ihre Texte „hieroglyphisch“ waren, glichen sie Transparenten, „deren Inschrift erst der Schein der Feuerwelt erhellt“ (S. 305). Die Namen derjenigen, die hier als „Auguren der Malstromtiefen“ betrachtet werden, seien Poe, Melville, Hölderlin, Tocqueville, Dostojewski, Burckhardt, Nietzsche, Rimbaud, Conrad, Bloy und Kierkegaard.

Als Leser kann man sich nun nachträglich in dieses Gespräch „einklinken“, und man kann dabei auch deshalb noch manche Entdeckungen machen, weil die vorliegende Edition mehr bietet als die bisher vorliegenden autorisierten Ausgaben. So erschließen sich damit auch Lektüren, die bisher nicht in den Texten auftauchten, etwa des Buches von Viktor Krawtschenko über die Zustände in Sowjetrußland (III, S. 126).

⁴ So ***Europäische Tagebücher aus vier Jahrhunderten*** : Motive und Anthologie / Gustav René Hocke. - 3. Aufl., 8.-12. Tsd. - Wiesbaden [u.a.] : Limes-Verlag, 1986. - 1135 S ; 19 cm. - ISBN 3-8090-2134-2. - Hier S. 230.

Der dritte Band enthält eine genauere Beschreibung der *Edierten Schriftträger* (S. 149 - 161), eine *Schematische Übersicht zur Textgenese* (S. 162 - 164), eine Liste der *Typoskripte und gedruckten Ausgaben* (S. 165 -167), einen umfangreichen *Apparat*, der viele Varianten jeweils zu den einzelnen Eintragungsdaten mitteilt, von denen etliche sicher nicht weiter wichtig sind, manche aber bei einem genaueren Studium die Tendenz von Jüngers Bearbeitungen zeigen dürften (S. 168 - 451), sowie einen umfangreichen *Kommentar* (S. 452 - 809), der von einem gebildeten Leser ausgeht, welcher schon das eine oder andere weiß, z.B. wer Nietzsche war oder wann der Erste Weltkrieg stattfand (I, S. 46).

Essentiell ist das im dritten Band⁵ enthaltene *Register* (S. 816 - 850), das einen der möglichen Wege eröffnet, sich in das Textmeer der Jüngerschen Tagebücher zu werfen. Denn mittels des Registers, ergänzt immer auch durch das zusätzliche inhaltliche Informationen enthaltende **Personenregister der Tagebücher Ernst Jüngers** von Tobias Wimbauer, das zudem auch die weiteren Tagebücher einschließt und so übergreifende Rezeptionsmuster bei Jünger offenlegen hilft.⁶ Die drei Bände laden zum intensiven Schmökern in dem von Jünger selbst als Sextett von Tagebüchern bezeichneten **Strahlungen** – wobei er unter diesem Titelwort für die Gesamtheit dieser Tagebücher den Eindruck verstanden wissen wollte, „den die Welt und ihre Objekte auf den Autor hervorrufen, das feine Gitter von Licht und Schatten, das durch sie gebildet wird. (...) Auch gibt es helle und dunkle Strahlungen. Ganz dunkel sind die großen Schreckensstätten, die mit dem Ende des Ersten Weltkrieges in unsere Welt hineinragten und unheilvoll sich ausbreiteten. Durch sie wird auch die kleinste unserer Freuden abgeschattiert“ (I, S. 306). Strahlungen sind bei Jünger eine entschieden ausge dehnte Metapher, bezeichnen sich doch noch verschiedene Dinge, auch das, was wir von Nächsten und Fernsten, von Freunden und Feinden empfangen (ebd.).

Die historisch-kritische Ausgabe wird sicher dazu beitragen, Jüngers episch anmutendem Tagebuchprojekt neue Leser zu verschaffen, und alte Leser werden durch sie nochmals neue Blicke darauf werfen. Angesichts des langen Lebens Jüngers wird man zudem sagen müssen, daß er zu unterschiedlichen Zeiten unterschiedliche Fassungen seiner Tagebücher autorisiert hat, weshalb es hier kaum überzeugend wäre, müßte man als Leser einfach die zufällig letzte Entscheidung des Autors akzeptieren. Das spricht eindeutig für die vorliegende Ausgabe, denn inzwischen ist Jünger doch zu

⁵ Inhaltsverzeichnis: <https://d-nb.info/1270603795/04>

⁶ **Personenregister der Tagebücher Ernst Jüngers** / Tobias Wimbauer. - 4., aktualisierte Aufl. - Norderstedt : Books on Demand, 2017. - 242 S. ; 22 cm. - (Nimmertal 75 ; 5). - ISBN 978- 3-7431-9336-9 : EUR 35.00 [#5243]. - Rez.: **IFB 17-2** <http://informationsmittel-fuer-bibliotheken.de/showfile.php?id=8322>. - Zuvor schon: **Personenregister der Tagebücher Ernst Jüngers** / Tobias Wimbauer. - 3., aktualisierte Aufl. - Hagen-Berchum : Eisenhut-Verlag, 2010. - 242 S. ; 22 cm. - ISBN 978-3-942090-02-5 : EUR 29.95 [#0984]. - Rez.: **IFB 10-1** <http://ifb.bsz-bw.de/bsz321550668rez-1.pdf>

einem kanonisch relevanten Autor geworden, der sich den Lesern vielgestaltig darbietet.

Till Kinzel

QUELLE

Informationsmittel (IFB) : digitales Rezensionsorgan für Bibliothek und Wissenschaft

<http://www.informationsmittel-fuer-bibliotheken.de/>

<http://informationsmittel-fuer-bibliotheken.de/showfile.php?id=11793>

<http://www.informationsmittel-fuer-bibliotheken.de/showfile.php?id=11793>